

Standesinitiative Gigaliner 10.292 resp. 10.163

*Frau Präsidentin,
Herr Regierungsrat,
geschätzte Anwesende,*

Nach dem der Inhalt dieser Standesinitiative schon von verschiedenen Kantonen fast gleichlautend eingereicht, die letzte vor 5 Tagen im Kanton Basellandschaft und in weiteren in Vorbereitung ist, nimmt die GLP- Fraktion halt eben auch noch Stellung zu diesem nationalen Problem. Wir unterstützen den Antrag der Kommission UBV und des Regierungsrates darin, dass wir die Bundesversammlung auffordern sollen, die Zulassung von Gigalinern auf unseren Strassen nur unter ganz genau definierten Voraussetzungen und Bedingungen zu ermöglichen. Die GLP- Fraktion ist sich dabei bewusst, dass sich ein generelles Verbot auf die Dauer, sollten wir dann noch als einziges europäische Land verbleiben, nicht durchsetzen lassen wird. Denn rein technisch spricht nichts gegen diese Ungetüme der Landstrasse. Diese Fahrten müssten sich jedoch auf die Autobahnen und auf Zu- und Abfahrten und an unmittelbar an deren Anschlüssen liegenden Verteilzentren und Abladestationen beschränken. Siedlungsgebiete dürfen nicht durchfahren werden und die Querung von Alpenpässen muss auf der Schiene erfolgen. Die GLP ist für Eintreten und wird der vorliegenden Botschaft zustimmen.

Roland Agustoni, GLP, Rheinfelden